

	<p>Object: Medaille von Christoph Jakob Leherr auf den Regensburger Waffenstillstand, 1684</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: MK 25519</p>
--	--

Description

König Ludwig XIV. von Frankreich hatte 1679 begonnen, sich mit Gewalt Städte in Lothringen und im Elsass anzueignen, darunter auch die Reichsstadt Straßburg. Am 15. August 1684 vereinbarten Kaiser Leopold I. und Ludwig XIV. in Regensburg einen Waffenstillstand, in dem die Eroberungen dem Königreich Frankreich für eine Dauer von 20 Jahren zugesprochen wurden.

Die Vorderseite der Medaille von Christoph Jakob Leherr auf den Waffenstillstand zeigt den Kriegsgott Mars, der auf einem Schlachtfeld schläft. Ein Genius ist gerade dabei, ihn in Fesseln zu legen. Die sechszeilige Rückseiteninschrift erläutert diese Darstellung: Der Kriegsgott soll erst dann wieder erwachen, wenn der Friede ihn in Fesseln gelegt hat. [Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements:

Events

Created	When	1684
	Who	Christoph Jakob Leherr (1647-1707)
	Where	Augsburg

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Mars
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Regensburg
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Armistice
- Figürliche Darstellung
- Medal
- Peace

Literature

- Forster, Albert von (1910/ 1980): Die Erzeugnisse der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müllers. Leipzig/ ND Augsburg, Nr. 489.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 138.